

Gemeindliches Einvernehmen

Da es die beantragten WKA von Siemens nicht mehr gibt, versucht jetzt Westfalenwind durch die Hintertür, eines der größten verfügbaren Modelle, in den Arnsberger Wald zu bringen. Enercons Top Modell E-175 E P 5.

Man tut so, als wenn dies keine große Änderung wäre, spricht davon, dass die neuen Typen nur 6% oder 13 Meter höher wären.

Das entscheidende wird aber nicht erwähnt. Die Rotorflächen erhöhen sich um 50%.

Hierfür dürfte es keine vereinfachte Sonderregelung für eine Anlagentypenänderung geben. Diese Anlagen. Müssten komplett neu beantragt werden!!!

Durch die Rotorblattvergrößerung auf 86 Meter überstreifen diese Anlagen die einstweilig sichergestellten Naturschutzgebiete!!!!

Außerdem ist die Transportroute bisher nicht genehmigt!!

Wie kann man das gemeindliche Einvernehmen herstellen, wenn nicht mal der Transportweg gesichert ist!!!

Der Hinweis im Begründungstext: Das Einvernehmen wäre aus Rechtsgründen zu erteilen, ist nicht hilfreich.

Wenn wir das also aus Rechtsgründen müssten, warum stimmen wir dann überhaupt ab.